

**Zeitschrift:** Bevölkerungsschutz : Zeitschrift für Risikoanalyse und Prävention, Planung und Ausbildung, Führung und Einsatz

**Herausgeber:** Bundesamt für Bevölkerungsschutz

**Band:** 7 (2014)

**Heft:** 20

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



4

**EDITORIAL**

3

**PERSÖNLICH****«Ich bin zum BABS gekommen, um etwas zu bewegen»**

4

Seit Anfang Juli 2014 ist Benno Bühlmann Direktor des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz BABS. Im Interview spricht er über die ersten Erfahrungen im neuen Amt. Im Hinblick auf die Weiterentwicklung des Schweizer Bevölkerungsschutzes äussert er klare Absichten und Ziele.



8

**DOSSIER: INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT**

8

**Hilfe kennt keine Grenzen**

Katastrophen und Notlagen machen nicht Halt vor Grenzen. Der Kanton Thurgau setzt deshalb auf Zusammenarbeit und regelmässigen Austausch mit den Nachbarn.

**Zusammenarbeit bei Naturgefahren kann Vertrauen schaffen**

11

Die Schweiz sitzt 2014 der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa OSZE vor. Eines der Ziele ist, die Prävention im Bereich von Naturkatastrophen zu verbessern.

**Vernetzt versorgt**

14

Die Versorgung geschieht heute vielfach über länderübergreifende Netze. Dies bringt Risiken mit sich, kann dank internationaler Zusammenarbeit aber auch die Sicherheit verbessern.

**Wenn das Absturzfenster droht**

17

Die Nationale Alarmzentrale NAZ im Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS unterhält ein weitreichendes Partnernetzwerk.



11

**KOOPERATION**

20

**AUSBILDUNG**

22

**AUS DEM BABS**

23

**AUS DEM BUND**

26

**AUS DEN KANTONEN**

28

**AUS DEN VERBÄNDEN**

31

**SERVICE**

34

**SCHLUSSPUNKT**

35



20



28